

BERICHT über die 26. öffentliche Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, 29. Jänner 2025

Rathaus Stein, Festsaal

Beginn: 18.00 Uhr

Vorsitzende:

Bgm. Mag. Peter MOLNAR (SPÖ)

Anwesende Mitglieder des Gemeinderates:

1.Vbgm. Eva HOLLERER (SPÖ)
2.Vbgm. DI Dr. Florian KAMLEITNER (ÖVP)
StR Alexandra AMBROSCH BEd (SPÖ)
StR Günter HERZ (SPÖ)
StR Christoph HOFBAUER (FPÖ)
StR DI Bernadette LAISTER (ÖVP)
StR KR Prof. Helmut MAYER (SPÖ)
StR ÖkR Martin SEDELMAIER (ÖVP)
StR Werner STÖBERL (SPÖ)
StR Martin ZÖHRER (FPÖ)
GR Christa EBERL (ÖVP)
GR Andreas ETTEAUER
GR Michael FERTL (SPÖ)
GR DMS Edith GRUBER (ÖVP)
GR Jochen HASLINGER (MFG)
GR DI (FH) Dominic HEINZ
GR Hans HIPFL (FPÖ)
GR Dr. Eva Maria HOCHSTÖGER MSc (ÖVP)
GR Barbara KANZLER (SPÖ)
GR Mario KAUFMANN (FPÖ)
GR Elfriede KREITNER (SPÖ)

GR Mag. Elisabeth KREUZHUBER MBA (SPÖ)
GR Nikolaus LACKNER (KLS)
GR Mag. Wolfgang MAHRER (KLS)
GR Patrick MITMASSER MSc (ÖVP) ab 18.16 Uhr
GR Amelie MUTHSAM (SPÖ)
GR Mert ÖZSECGIN MA (SPÖ)
GR DI Hans-Peter PRESSLER (ÖVP)
GR Jennifer RÖNN (FPÖ)
GR Hannelore ROHRHOFER (SPÖ)
GR Alfred SCHEICHEL (SPÖ)
GR Markus SCHWARZ (GRÜNE) ab 18.03 Uhr
GR Robert SIMLINGER (NEOS)
GR Mag. (FH) Iris WANNER (SPÖ)
GR Ronny WESSLING (KLS)
GR Jakob WÖRTL (ÖVP)
GR Kemal YAYLA (SPÖ)

Entschuldigte Mitglieder des Gemeinderates:

GR Cornel-Constantin PREJBAN (SPÖ)
GR LR Mag. Susanne ROSENKRANZ (FPÖ)

Tagesordnung:

1. Beteiligungen der Stadt Krems;
Vorlage der Jahresabschlüsse und
Berichte der Jahresabschlussprüfer
(2023)
2. Projekt Badearena NEU:
Vergabe des Gewerkes
4H.06 Fliesenlegerarbeiten
3. Projekt Badearena NEU:
Vergabe des Gewerkes
4H.07 Trockenbau-, Malerarbeiten
4. Projekt Badearena NEU:
Vergabe des Gewerkes
4H.02 Estrich und Bodenbelag
5. Projekt Badearena NEU:
Vergabe des Gewerkes
4H.10 Bodenbeschichtungsarbeiten
6. Bericht der Umweltgemeinderäte
für 2024

7. Straßenbauarbeiten
An der Schütt Ost

8. Fördervereinbarung für private
Tagesbetreuungseinrichtungen
in Krems an der Donau

Bürgermeister Mag. Peter Molnar (SPÖ) eröffnet die 26. öffentliche Sitzung des Gemeinderates und stellt die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest.

Gegen den Inhalt der 25. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates wird kein Einwand erhoben.

Der Vorsitzende berichtet über eine Verfügung anstelle des Gemeinderates gemäß §44 NÖ STROG: „*Badearena Neu – Altlastensanierung Bodenaushub Beauftragung Fa. Gnant*“

Es erfolgt die Behandlung der Beratungsgegenstände unter dem Vorsitz von Bürgermeister Mag. Peter Molnar (SPÖ).

Behandlung der Beratungsgegenstände:

Stadtrat KR Prof. Helmut Mayer (SPÖ) präsentiert bei Tagesordnungspunkt 1 die Ergebnisse der Jahresabschlüsse bzw. Berichte der Abschlussprüfer der Beteiligungen der Stadt Krems für das Wirtschaftsjahr 2023 in Form einer Beamer-Präsentation.

Tagesordnungspunkt 1:

Beteiligungen der Stadt Krems; Vorlage der Jahresabschlüsse und Berichte der Jahresabschlussprüfer (2023)

Berichterstatter: StR KR Prof. Helmut Mayer

Die Gemeinden sind gemäß NÖ Stadtrechtsorganisationsgesetzes (§ 64a Abs. 3 NÖ STROG idgF) verpflichtet, für ausgegliederte Gesellschaften im beherrschenden Einfluss der Kommune einen Jahresabschlussprüfer zu bestellen und dem Gemeinderat die Jahresabschlüsse und Berichte der Abschlussprüfer zu Kenntnis zu bringen. Folgende Gesellschaften wurden mit den Ergebnissen des Haushaltsjahres 2023 im Antrag behandelt:

- *Kremser Immobiliengesellschaft m.b.H.*
- *Kremser Immobiliengesellschaft m.b.H. und Co KG*
- *Weingut Stadt Krems GmbH*
- *Weingut Stadt Krems GmbH & Co KG*
- *Stadtmarketing Krems GmbH*
- *Hafen- und Industriebahn Ges.m.b.H.*
- *GEDESAG Gemeinnützige Donau-Ennstaler Siedlungs-Aktiengesellschaft*

Inhaltlich ist festzuhalten, dass die vorliegenden Berichte der Abschlussprüfer keine Beanstandungen in Bezug auf die geprüften Gesellschaften aufweisen.

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der Bericht wird **einstimmig** zur Kenntnis genommen.

Stadtrat KR Prof. Helmut Mayer (SPÖ) stellt den Antrag zur Geschäftsordnung: „Die Tagesordnungspunkte 2 bis 5 sollen gemeinsam referiert, in einem diskutiert und dann getrennt abgestimmt werden.“ Der Antrag zur Geschäftsordnung wird einstimmig angenommen.

Tagesordnungspunkt 2:

Projekt Badearena NEU: Vergabe des Gewerkes 4H.06 Fliesenlegerarbeiten

Berichterstatter: Stadtrat KommR. Prof. Helmut Mayer

Die Stadt Krems beauftragt mit der Durchführung des Gewerkes „4H.06 Fliesenlegerarbeiten“ für das Projekt Badearena Neu die aus dem Ausschreibungsverfahren als Bieter mit dem technisch und wirtschaftlich besten Angebot hervorgegangene Firma FliesenWelt GmbH, Tobaj (Bgl.) gemäß Vergabevorschlag vom 09.12.2024, Seite 8, als präsumtiven Zuschlagsempfänger mit den im gegenständlichen Vergabeverfahren definierten Leistungen.

Die Auftragssumme beträgt gemäß Angebot € 971.092,24 (exkl. 20 % USt.)

Für Unvorhergesehenes und Preisgleitung soll weiters genehmigt werden ein Betrag von € 98.907,76 (exkl. 20 % USt.)

Somit ergeben sich Gesamtkosten von € 1.070.000,00 (exkl. 20 % USt.)

Die Kosten sind im Budget 2025 unter Vorhabensnummer 8590-0650-1935 (Badearena NEU - Baukosten) zu bedecken. Die weitere Jahresrate ist im Budget 2026 zu berücksichtigen.

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der Antrag wird mit den Stimmen der SPÖ, der KLS, der NEOS, der MFG, des GR DI (FH) Dominic Heinz und des GR Andreas Ettenauer, bei Gegenstimmen der FPÖ und Stimmenthaltung der ÖVP und der Grünen, **mehrheitlich angenommen**.

Tagesordnungspunkt 3:

Projekt Badearena NEU: Vergabe des Gewerkes 4H.07 Trockenbau-, Malerarbeiten

Berichterstatter: Stadtrat KommR. Prof. Helmut Mayer

Die Stadt Krems beauftragt mit der Durchführung des Gewerkes „4H.07 Trockenbau-, Malerarbeiten“ für das Projekt Badearena Neu die aus dem Ausschreibungsverfahren als Bieter mit dem technisch und wirtschaftlich besten Angebot hervorgegangene Firma Bietergemeinschaft (BIGE) Maler Schmied + THT Trockenbau GmbH gemäß Vergabevorschlag vom 13.12.2024, Seite 10, als präsumtiven Zuschlagsempfänger mit den im gegenständlichen Vergabeverfahren definierten Leistungen.

Die Auftragssumme beträgt gemäß Angebot € 1.065.916,60 (exkl. 20 % USt.)

Für Unvorhergesehenes und Preisgleitung soll weiters genehmigt werden ein Betrag von € 106.583,40 (exkl. 20 % USt.)

Somit ergeben sich Gesamtkosten von € 1.172.500,00 (exkl. 20 % USt.)

Die Kosten sind im Budget 2025 unter Vorhabensnummer 8590-0650-1935 (Badearena NEU - Baukosten) zu bedecken. Die weitere Jahresrate ist im Budget 2026 zu berücksichtigen.

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der Antrag wird mit den Stimmen der SPÖ, der KLS, der NEOS, der MFG, des GR DI (FH) Dominic Heinz und des GR Andreas Ettenauer, bei Gegenstimmen der FPÖ und Stimmenthaltung der ÖVP und der Grünen, **mehrheitlich angenommen**.

Tagesordnungspunkt 4:

Projekt Badearena NEU: Vergabe des Gewerkes 4H.02 Estrich und Bodenbelag

Berichterstatter: Stadtrat KommR. Prof. Helmut Mayer

Die Stadt Krems beauftragt mit der Durchführung des Gewerkes „4H.02 Estrich und Bodenbelag“ für das Projekt Badearena Neu die aus dem Ausschreibungsverfahren als Bieter mit dem technisch und wirtschaftlich besten Angebot hervorgegangene Firma Raumausstattung Wiesinger GmbH, Eferding gemäß Vergabevorschlag vom 12.12.2024, Seite 9, als präsumtiven Zuschlagsempfänger mit den im gegenständlichen Vergabeverfahren definierten Leistungen.

Die Auftragssumme beträgt gemäß Angebot € 237.644,64 (exkl. 20 % USt.)

Für Unvorhergesehenes und Preisgleitung soll weiters genehmigt werden ein Betrag von € 22.355,36 (exkl. 20 % USt.)

Somit ergeben sich Gesamtkosten von € 260.000,00 (exkl. 20 % USt.)

Die Kosten sind im Budget 2025 unter Vorhabensnummer 8590-0650-1935 (Badearena NEU - Baukosten) zu bedecken. Die weiteren Jahresraten sind im Budget 2026 zu berücksichtigen.

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der Antrag wird mit den Stimmen der SPÖ, der KLS, der NEOS, der MFG, des GR DI (FH) Dominic Heinz und des GR Andreas Ettenauer, bei Gegenstimmen der FPÖ und Stimmenthaltung der ÖVP und der Grünen, **mehrheitlich angenommen**.

Tagesordnungspunkt 5:

Projekt Badearena NEU: Vergabe des Gewerkes 4H.10 Bodenbeschichtungsarbeiten

Berichterstatter: Stadtrat KommR. Prof. Helmut Mayer

Die Stadt Krems beauftragt mit der Durchführung des Gewerkes „4H.10 Bodenbeschichtungsarbeiten“ für das Projekt Badearena Neu die aus dem Ausschreibungsverfahren als Bieter mit dem technisch und wirtschaftlich besten Angebot hervorgegangene Firma Maler Schmied GmbH, Krems gemäß Vergabevorschlag vom 12.12.2024, Seite 11, als präsumtiven Zuschlagsempfänger mit den im gegenständlichen Vergabeverfahren definierten Leistungen.

Die Auftragssumme beträgt gemäß Angebot € 129.487,82 (exkl. 20 % USt.)

Für Unvorhergesehenes und Preisgleitung soll weiters genehmigt werden ein Betrag von € 13.012,18 (exkl. 20 % USt.)

Somit ergeben sich Gesamtkosten von € 142.500,00 (exkl. 20 % USt.)

Die Kosten sind im Budget 2025 unter Vorhabensnummer 8590-0650-1935 (Badearena NEU - Baukosten) zu bedecken. Die weiteren Jahresraten sind im Budget 2026 zu berücksichtigen.

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der Antrag wird mit den Stimmen der SPÖ, der KLS, der NEOS, der MFG, des GR DI (FH) Dominic Heinz und des GR Andreas Ettenauer, bei Gegenstimmen der FPÖ und Stimmenthaltung der ÖVP und der Grünen, **mehrheitlich angenommen**.

Stadträtin Alexandra Ambrosch BEd (SPÖ) und Gemeinderat Patrick Mitmasser MSc (ÖVP) präsentieren bei Tagesordnungspunkt 6 den Bericht der Umweltgemeinderäte für 2024 in Form einer Beamer-Präsentation.

Tagesordnungspunkt 6:

Bericht der Umweltgemeinderäte für 2024

Berichterstatter: StR. Dipl. Päd. Alexandra AMBROSCH, BEd, GR Patrick MITMASSER, MSc

Die Umweltgemeinderäte legen einen umfassenden Bericht über die Tätigkeiten im abgelaufenen Jahr 2024 im Zusammenhang mit der Klima- und Energiemodellregion (KEM) Krems, Technologien und Innovationen für die klimaneutrale Stadt und weiteren umweltrelevanten Themen:

- Förderprogramme: Klima- und Energiemodellregion Krems und Technologien und Innovationen für die klimaneutrale Stadt
- Begrünungen:
 - Kremser Plätze – grüne Infrastruktur
 - PopUpUrbanSpaces
 - Klimabäume
- Mobilität:
 - Anrufsammeltaxi
 - Stadtbus
 - E-Gemeindebus Egelsee
 - Schnupperticket
 - E-Ladeinfrastruktur
 - Rad- und Fußwege
- Photovoltaik/Heizungsumstellungen
- Initiative „Raus aus Öl und Gas“
- Umstellung auf HVO100
- Kremser Klimakonferenz
- 25 Jahre Klimabündnis

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der Bericht wird **einstimmig** zur Kenntnis genommen.

Tagesordnungspunkt 7:

Straßenbauarbeiten An der Schütt Ost

Berichterstatter: Stadtrat Werner Stöberl

Der Straßenzug An der Schütt wurde im Jahr 2024 durch die Realisierung des Hochwasserschutzprojektes des Krems-Donau-Kamp Hochwasserdamm Wasserverband im Abschnitt zwischen der „Ladenzeile“ und der Dr.-Franz-Wilhelm-Straße verlegt und erneuert.

Im Zuge dieser Arbeiten wurde festgestellt, dass der von der Verlegung unberührte Abschnitt zwischen der „Ladenzeile“ und dem Kreisverkehr mit der Gewerbeparkstraße in einem sanierungsbedürftigen Zustand ist. Der Unterbau der Fahrbahn dieses mangelhaft ist und muss daher die ganze Fahrbahndecke und die unteren Tragschichten abgetragen und wiederaufgebaut werden. Die Sanierung dieses Abschnittes unmittelbar vor dem Kreisverkehr soll ab Mitte Februar beginnen.

Für die Entwässerung der Fahrbahn wird ein zusätzlicher Regenwasserkanal errichtet und an die bestehende Regenwasserkanalisation angeschlossen.

Die Stadt Krems beauftragt im Zuge des Ao. Straßenbauprogrammes 2024 – 2026 die Fa. Porr mit der Durchführung der Straßenbauarbeiten.

Die Kosten betragen € 450.000,00 inkl. 20% Ust

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Tagesordnungspunkt 8:

Fördervereinbarung für private Tagesbetreuungseinrichtungen in Krems an der Donau

Berichterstatter: StR Martin Zöhrer

Im Zuge der NÖ Kinderbetreuungsoffensive wurden im Bereich der niederösterreichischen Tagesbetreuungseinrichtungen (TBE), die dazugehörigen gesetzlichen Grundlagen verändert.

Die Auswirkungen des Reformpakets der NÖ Kinderbetreuungsoffensive gefährden inzwischen die meisten privaten Tagesbetreuungseinrichtungen in Krems in ihrem wirtschaftlichen Fortbestand.

Angesichts dieser schwierigen Situation der TBE hat das Amt für Bildung einen Vorschlag für ein Kremser TBE-Fördermodell ausgearbeitet: Die entsprechenden Richtlinien für die Auszahlung eines Kremser TBE-Förderbeitrags sind integrierender Bestandteil des Antrags (Beilage 1 – Richtlinien für den Kremser TBE-Förderbeitrag) und können einmalig für das Geschäftsjahr verwendet werden. Bei Erfüllung des Förderzwecks wird das Fördermodell fortgesetzt.

Berechnungsbeispiel für die zukünftigen Auszahlungen:

Trägerförderung pro Gruppe/ Kindergartenjahr EUR 23.265,00

Kremser TBE-Förderbeitrag (75% der Trägerförd.), max. EUR 17.448,75

Mit dieser Förderung kommen Mittel aus dem Zukunftsfonds zur Auszahlung.

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Der Vorsitzende nimmt die Anfrage der Stadträtin DI Bernadette Laister (ÖVP) betreffend „Weiterentwicklung der Volksschule Egelsee“ entgegen und kündigt die schriftliche Beantwortung an.

Schluss der Sitzung: 19.11 Uhr